

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen
Tarek Al-Wazir
Kaiser-Friedrich-Ring 75
65185 Wiesbaden

Telefon 069 9150129-0
Telefax 069 9150129-29
info@wb-hessen.de
www.weiterbildunghessen.de
www.hessen-weiterbildung.de
www.proabschluss.de

Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE 90 5005 0201 0000 4208 59
SWIFT-BIC: HELADEF 1822

Vereinsregister-Nr. VR 12 637
Steuernummer 47 250 4280 7

Frankfurt am Main, 30.03.2020

Situation der hessischen Weiterbildungslandschaft zu Zeiten der Corona-Pandemie

Sehr geehrter Herr Staatsminister Al-Wazir,

die Corona-Pandemie und die notwendigen Maßnahmen ihrer Eindämmung erschüttern fast alle Bereiche der Wirtschaft. Als Verband der hessischen Weiterbildungsträger mit über 300 Mitgliedsorganisationen sehen wir insbesondere die Entwicklungen im quartären Bildungsbereich mit großer Sorge.

Der weit überwiegende Teil unserer Mitgliedseinrichtungen ist durch die faktische Schließung aller Präsenzangebote in ihrer Existenz gefährdet. Wir rechnen mit verheerenden und in der Historie der Bundesrepublik einmaligen Folgen für die Erwachsenen- und Weiterbildung, insbesondere für die privatwirtschaftlich orientierten Träger.

Wir begrüßen selbstverständlich die schnell aufgelegten Finanzierungshilfen in Form von Darlehen, der Corona-Soforthilfe Hessen und der vereinfachten Möglichkeit zur Kurzarbeit. Diese Möglichkeiten lindern kurzfristige Ausfälle. Sollte die Krise sich über den 19. April 2020 hinaus verlängern – wovon aktuell einige Expert*innen ausgehen – werden jedoch vor allem privatwirtschaftlich ausgerichtete Bildungsanbieter, also jene Einrichtungen, die einen großen Teil der beruflichen Bildung in Hessen abdecken, in finanzielle Schieflage geraten.

Die meisten Bildungsanbieter sind kleine oder mittlere Unternehmen mit überschaubaren finanziellen Rücklagen, die durch die Corona-Pandemie doppelt betroffen sind: Einerseits ist durch die vierte Landesverordnung zur Bekämpfung des Corona-Virus die aktuelle Tätigkeit stark eingeschränkt, andererseits kann bei der drohenden Rezession von einem Rückgang der privatwirtschaftlichen Nachfrage ausgegangen werden.

Der Weiterbildungsbereich ist eine wichtige Säule des Systems des lebenslangen Lernens und in unserer heutigen Wissensgesellschaft einerseits ein wirtschaftlicher Motor, andererseits selbst wichtiger Arbeitgeber. **Wir bitten Sie daher um Unterstützung, die Pluralität der hessischen Weiterbildungslandschaft zu erhalten und weitere finanzielle Hilfen auch für privatwirtschaftliche Anbieter im Bereich der beruflichen Bildung zu prüfen.** Bildung ist die wichtigste Investition in die Zukunft!

Wir können auf eine lange und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihrem Ministerium zurückblicken. Wir wissen um die absolut einmaligen Umstände zu dieser Zeit und bitten Sie als Verband der hessischen Weiterbildungseinrichtungen um Ihre Unterstützung. Wir stehen natürlich gern für Rückfragen und Anmerkungen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Claus Kapelke
Vorstandsvorsitzender Weiterbildung Hessen e.V.